

[11220.] Erwiderung.

Herr Dr. Hübenner hat auf meinen Artikel in Nr. 97 dieses Blattes, wo ich auf das Wesen der unter seinem Namen bei Ferd. Enke in Erlangen erschienenen Pathologie aufmerksam machte, Einiges als Entgegnung gebracht, aber, wie ich mit Vergnügen las, seine Schuld so aufrichtig, als es unter den bereits bekannten Umständen nur immer möglich ist, eingestanden. Ob ihn das, was er zu seiner Entschuldigung anführt, wie z. B. daß er das Citiren des eigentlichen Autors nur um den Raum nicht zu beschränken unterlassen habe u. s. w., vor dem Publicum rechtfertigt, muß ich dahin gestellt seyn lassen. Wenn mir Hr. Dr. Hübenner eine Verlegung der Pietät vorwirft, weil ich als ein jüngerer Arzt gegen ihn, dem eine fast 30jährige Erfahrung zur Seite stehe, die Feder erhob, so muß ich ihn darauf aufmerksam machen, daß die Pietät ihre Grenze nothwendig da finden muß, wo es sich um einen Eingriff in fremdes Eigenthum handelt; daher ich nur bedauern kann, daß die langjährige Erfahrung des Hr. Dr. Hübenner nicht so weit reichte, um ein Ausgeben fremden Eigenthums für eigene Waare unnöthig zu machen, und ihn nicht bemessen lehrte, welcher Nachtheil für seinen literarischen Ruf, auf den er so sehr pocht, aus einem solchen Unternehmen nothwendiger Weise erwachsen muß. Daß mein Name nicht in der Art wie gegenwärtig der des Hrn. Dr. Hübenner, dem Publicum bekannt ist, werde ich nie bedauern. Der Herr College weiß bereits aus Nr. 97 d. Bl., warum ich nicht nur das Recht, sondern die Pflicht habe, das Eigenthum der Waisen unseres verewigten Canstatt zu wahren; ich werde daher auch gegen jeden ähnlichen Eingriff in dasselbe öffentlich zu protestiren die eiserne Stirn haben, wie Hr. Dr. Hübenner sich ausdrückt. Sein Buch wegen darin enthaltener Druckfehler zu tadeln, ist mir nicht eingefallen, nur der großartige Schreibfehler, welchen er mit der Herausgabe desselben überhaupt begangen, fand seine entsprechende Rüge.

Erlangen, am 4. Dec. 1850.

Dr. Diruf.

[11221.] Für Verleger von Zeitungen.

Ein solider Mann von gereiften Jahren und conservativen Grundsätzen, welcher die erforderlichen Sprach- und Sachkenntnisse besitzt, wünscht entweder die Redaction einer referirenden Zeitung zu übernehmen, oder bei einer solchen als Mitarbeiter einzutreten.

Etwaige Anträge, die franco erwartet werden, übernimmt zur Beförderung an ihn die Gebhard & Körber'sche Buchhandlung in Frankfurt a/M.

[11222.] Anerbieten.

Ein Dr. phil. empfiehlt sich den Herren Verlegern zum Uebersetzen aus dem Französischen und Englischen. Adressen bittet man unter: Dr. A. F. an C. U. F. Brüggemann in Blankenburg a/Harz einzusenden.

[11223.] Aushülfs-Engagement.

Ich beabsichtige einen der hier anwesenden unbeschäftigten Buchhändler auf kurze Zeit für einige durch die Einrichtung neuer Bücher entstandene Beschäftigungen, z. B. Schreiben der Bücherköpfe zu gewinnen. Diejenigen Herren, welche sich dem unterziehen wollen und hauptsächlich im Besitz einer hübschen Handschrift sind, wollen mir sofort ihre Ansprüche persönlich mittheilen.

Leipzig, am 10. Dec. 1850. Otto Spamer.

[11224.] Groß. Badische Serienziehung vom 30. November 1850.

Serie Nr. 209. 1351. 1638. 1657. 3126. 3215. 3573. 3766. 3948. 4366. 4549. 4905. 4989. 5657. 5780. 5954. 6227. 7342. 7451. 7578.

Den verehrlichen Buchhandlungen, welche Gratischeine von mir erhalten haben und deren Nummern in obiger Ziehung erschienen sind, werden die damit gewonnenen Originallose zur Ziehung vom 31. d. M., innerhalb spätestens acht Tagen übermacht werden.

Stuttgart, den 3. Decbr. 1850.

Heinrich Jeker.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des Deutschen Buchhandels. — Ueber den Ursprung der Buchdruckerkunst. — Warum giebt es in Deutschland keine gleichmäßige Orthographie u. so viel uncorrect-gedruckte Werke? — Erwiderung. — Miscellen. — Verbote. — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 11111-11224. — Leipziger Börse am 11. December 1850.

Table listing names and numbers: Adolph & Co. 11167, Anonyme 11114, 11115, 11199, 11200, 11201, 11203, 11205, 11218, 11221, 11222, Armbruster 11184, Arnold in E. 11137, Böcher & Co. 11171, Bachem & Co. 11211, Bädeler, G. D. 11194, Bamberg 11170, Berendsohn 11159, Besser's B. 11120, 11141, Brockhaus 11133, 11148, 11193, Brückner & R. 11187, Brüggemann 11176, Büchling 11214, Budeus'sche B. 11202, Büschler 11190, Decker 11135, Deiters 11183, Dieterich 11152, Dieze in A. 11113, Dr. Diruf 11220, Ebner in U. 11182, Edelich 11163, Enslin, Th. Cbr. Fr. 11117, Erped. d. Int.-Bl. f. Deutschl. 11158, Erpet. d. Nat.-Stg. 11209, Feser 11224, Flemming, C. 11127, Förstemann 11178, Friedlein in B. 11212, Goldschmidt 11158, Grieben 11118, Grimm & Co. 11154, Günther, C. 11155, Halm & Co. 11206, Hanke 11208, Hartmann 11174, Hayn 11149, Heerbrandt 11112, Hermann in E. 11209, Heymann, C. 11139, Heymann in Bl. 11168, Hochhausen 11160, Hoffmeister in H. 11166, 11178, Jaber, H. & M. 11123, Jourdan 11165, Kaiser in M. 11175, Karow 11169, Kaulfuß W., Pr. & Co. 11151, Kornicker 11145, Kronberger 11204, Kurß 11112, Leiner 11153, Röden 11156, 11195, Röhler, G. 11116, Müller in E. 11157, Müller in St. 11129, Neumann-Hartmann 11122, 11207, Nutt 11186, Dehler 11143, Pfaundler 11162, Pieter 11125, Raabe & Co. 11128, 11196, Reichel in R. 11111, Rieger in H. 11172, Riefe 11181, Adv. Rothe 11213, Sauerländer in A. 11126, Sauerländer in Fr. 11147, Scheller 11164, Schimpff 11191, Schiefinger'sche B. 11132, Schmidt in H. 11189, 11215, Schobinger 11216, Schröter 11131, Schulze, C. in B. 11142, Spamer 11223, Springer 11130, 11146, Stalling 11140, Stargardt 11192, 11217, Tendler & Co. in B. 11121, 11180, Thimm 11219, Tramburg's Erben 11197, Zwiertmeyer 11138, Zeit & Co. 11124, 11136, 11161, Zeit 11150, Vogelweyd 11185, Voigt in B. 11210, Volksbuchhdlg. 11210, Wagner in R. 11119, Weidmann 11134, Weigel, T. D. 11188, Williams & R. 11173, Zimmer 11144.

Leipziger Börse am 11. December 1850.

Table with columns: Course im 14 Thaler-Fuss, Angebots, Gesucht. Rows include Amsterdam pr. 250 Ct. fl., Augsburg pr. 150 Ct. fl., Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt., Bremen pr. 100 fl. Lsdr. à 5 fl., Breslau pr. 100 fl. Pr. Crt., Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W., Hamburg pr. 300 Mk. Bco., London pr. 1 Pf. St., Paris pr. 300 Frcs., Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss., Augustd'or à 5 fl. à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G., Pr. Friedrichsd'or à 5 fl. idem d°, And. ausl. Louisd'or à 5 fl. nach ger. Ausmünzungsfusse, K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück, Holländ. Duc. à 3 fl., Kaiserl. d°, Bresl. d°, Passir d°, Conv.-Species u. Gulden, Idem 10 u. 20 Kr., Gold pr. Mark fein Colln., Silber .. d°.

Staatspapiere und Actien

Table with columns: Staatspapiere und Actien excl. Zinsen, Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im J von 1000 und 500 fl., 14 fl. Fuss kleinere, d°, von 500 fl. à 4%, d°, von 500 u. 200 fl. à 5%, d°, kleinere, Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/2% im J von 1000 und 500 fl., 14 fl. Fuss kleinere, Actien der ehem. S. Bayr. E. C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 fl., K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im J von 1000 und 500 fl., 20 fl. Fuss kleinere, Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im J von 1000 und 500 fl., 14 fl. Fuss kleinere, d°, d°, à 4 1/2%, Sächs. erbl. Pfandbr. Jv. 500 fl., à 3 1/2% Jv. 100 u. 25 fl., d°, à 4% Jv. 500 fl., d°, à 4% Jv. 100 u. 25 fl., d°, lausitzer d°, à 3%, d°, d°, à 3 1/2%, d°, d°, à 4%, Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%, Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 fl. à 4%, Königl. Preuss. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100, K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% laufende Zinsen, à 4% à 103% im 14 fl. Fuss, à 3%, Wiener Bank-Actien pr. St. à 103%, Leipziger d°, à 250 fl. pr. 100, Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 fl. pr. 100, Sächs.-Schles. d°, d°, pr. 100, Löbau-Zittauer d°, d°, pr. 100, Magdeb.-Leipz. d°, d°, pr. 100, Thüringische d°, d°, pr. 100, Chemn.-Ries. E.-B. Actien à 100 fl. z. Z. zinslos.

Verantwortlicher Redacteur: G. F e m m e l m a n n. — Druck von B. G. T e u b n e r. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: D. K i r c h n e r.

Mit dem heutigen Stücke wird Nr. 11 (November 1850) des monatlichen Neuigkeits-Verzeichnisses ausgegeben.

